

Allgemeine Geschäftsbedingungen Dualis Übersetzungen GmbH

1. Allgemeines

- 1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für den gesamten Geschäftsverkehr mit unseren Kunden.
- 1.2 Die AGB werden vom Kunden durch die Auftragserteilung anerkannt und gelten für die gesamte Dauer der Geschäftsverbindung. Sie gelten also auch für künftige Geschäfte.
- 1.3 Unsere Geschäftsbedingungen haben Vorrang vor jenen unserer Kunden. Dies gilt auch dann, wenn die Geschäftsbedingungen unserer Kunden Vorrang beanspruchen. Geschäftsbedingungen unseres Kunden sind für uns nur verbindlich, wenn wir sie ausdrücklich anerkannt haben.

2. Auftragserteilung

- 2.1 Der Kunde legt uns den zu übersetzenden Text in elektronischer oder in sonstiger Form vor.
- 2.2 Der Kunde gibt uns die Zielsprache des Textes sowie gegebenenfalls besondere Terminologiewünsche bekannt.
- 2.3 Der Kunde kann unter mehreren bei uns zur Verfügung stehenden verschiedenen Datenformaten für die Erstellung der Übersetzung wählen.

3. Mitwirkungs- und Aufklärungspflicht des Auftraggebers

- 3.1 Der Kunde hat die dualis Übersetzungen GmbH rechtzeitig über besondere Ausführungsformen der Übersetzung zu unterrichten (Übersetzung auf Datenträgern, Anzahl der Ausfertigungen, Druckreife etc.).
- 3.2 Ist die Übersetzung für den Druck bestimmt, hat der Kunde dualis Übersetzungen GmbH einen Korrekturabzug zu überlassen.
- 3.3 Informationen und Unterlagen, die zur Erstellung der Übersetzung notwendig sind, hat der Kunde unaufgefordert und rechtzeitig der dualis Übersetzungen GmbH zur Verfügung zu stellen (Glossare, Abbildungen, Zeichnungen, Tabellen, Abkürzungen etc.).
- 3.4 Fehler, die sich aus der Nichteinhaltung dieser Obliegenheiten durch den Kunden ergeben, gehen nicht zu Lasten der dualis Übersetzungen GmbH, sondern zu Lasten des Kunden.

4. Ausführungen durch Dritte

- 4.1 Wir dürfen uns zur Ausführung aller Aufträge Dritter bedienen.
- 4.2 Soweit dualis Übersetzungen GmbH für eine sorgfältige Auswahl der Dritten haftet, hat dualis Übersetzungen GmbH seiner Sorgfaltspflicht bei der Auswahl in jedem Falle Genüge getan, wenn es sich bei dem beauftragten Dritten um einen Übersetzer/Dolmetscher handelt, der für die jeweilige Sprache gerichtlich vereidigt/ermächtigt ist.
- 4.3 Kontakt zwischen dem Kunden und einem von uns eingesetzten Dritten ist nur mit unserer Einwilligung erlaubt.
- 4.4 Die vertragliche Geschäftsverbindung des Kunden besteht nur zwischen dem Kunden und uns.

5. Geheimnisschutz

- 5.1 Alle Texte werden vertraulich behandelt, und wir verpflichten uns, Stillschweigen über alle Tatsachen zu bewahren, die uns im Zusammenhang mit unserer Tätigkeit für den Auftraggeber bekannt werden.
- 5.2 Der Kunde stimmt der elektronischen Übermittlung der vom Auftrag betroffenen Daten und Texte zu (insbesondere per e-mail). Abweichende Handhabung bedarf der schriftlichen Mitteilung durch den Kunden an uns.
- 5.3 Angesichts der Einblicks- und Zugriffsrisiken Dritter bei der elektronischen Übermittlung von Texten und Daten sowie etwaiger anderer Kommunikation in elektronischer Form können wir einen absoluten Schutz von Betriebs- und Informationsgeheimnissen und sonstigen vertraulichen Daten und Informationen nicht gewährleisten.

6. Preise und Zahlungsbedingungen

- 6.1 Alle unsere Angebote und Preise können jederzeit widerrufen oder abgeändert werden, solange der Kunde das Angebot nicht angenommen hat.
- 6.2 Die Preise verstehen sich in Euro zuzüglich Umsatzsteuer, sofern nichts anderes vereinbart ist. Grundlage für die Berechnung der Übersetzung ist in der Regel die übersetzte Zeile in der Zielsprache, wobei hier ein Mindestauftragshonorar zu beachten ist.
- 6.3 Die Rechnung wird mit Rechnungszugang rein netto innerhalb 14 Tagen fällig. Kommt der Besteller in Zahlungsverzug, so sind wir berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5% über dem Basiszinssatz pro Jahr zu verlangen.
- 6.4 Im Verzugsfalle sind wir berechtigt, alle unsere Forderungen, die auf demselben Rechtsverhältnis beruhen, sofort fällig zu stellen.
- 6.5 Der Besteller ist zur Aufrechnung nur berechtigt, wenn seine Gegenansprüche entweder rechtskräftig festgestellt sind oder von uns unbestritten oder anerkannt sind.
- 6.6 Wir haben Anspruch auf eine angemessene Anzahlung oder eine Zahlung in Raten entsprechend der fertig gestellten Textmenge
- 6.7 Die Übersetzung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum. Bis dahin hat der Besteller kein Nutzungsrecht.
- 6.8 Die Abtretung der Rechte aus einem Vertrag durch den Besteller bedarf unserer schriftlichen Zustimmung.

7. Lieferfristen

- 7.1 Lieferfristen werden nach bestem Wissen und Gewissen dem Kunden angegeben. Sie können immer nur voraussichtliche Termine sein; nur wenn ausdrücklich ein Festtermin vereinbart wird, ist dieser bindend.
- 7.2 Der Kunde ist verpflichtet, uns eine angemessene Nachfrist zu setzen, außer diese Verpflichtung wurde abgedungen

8. Störung, höhere Gewalt, Schließung und Einschränkung des Betriebs, Netzwerk- und Serverfehler, Viren

- 8.1 Wir haften nicht für Schäden, die durch Störung unseres Betriebs, insbesondere durch höhere Gewalt, z.B. Naturereignisse und Verkehrsstörungen, Netzwerk- und Serverfehler, etwaige andere Leitungs- und Übertragungsstörungen und sonstige von uns nicht zu vertretenden Hindernisse entstehen. In solchen Ausnahmefällen sind wir berechtigt, ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten, ohne dass dem Kunden daraus Ansprüche entstehen.
- 8.2 Wir haften ebenfalls nicht für Schäden, die durch Viren entstehen, außer dass unsererseits keine Schutzmaßnahmen (Virenschutzprogramme und sonstige angemessene Schutzmaßnahmen) ergriffen worden sind.
- 8.3 Bei Lieferungen von Dateien per E-Mail, DFÜ (Modem) oder jeglicher anderer Fernübertragung ist der Kunde für eine endgültige Überprüfung der übertragenen Dateien und Texte auf vollständige und korrekte Übermittlung verantwortlich. Auf einer Verletzung dieser Pflicht beruhende Schadensersatzansprüche können nicht anerkannt werden.

9. Gewährleistung

- 9.1 Besondere Eigenschaften der Übersetzung hinsichtlich der Eignung des übersetzten Textes für bestimmte vom Besteller verfolgte Zwecke sichern wir nicht zu.

- 9.2 Soweit ein von uns zu vertretender Mangel vorliegt, sind wir zur Mangelbeseitigung innerhalb einer für uns angemessenen Frist berechtigt.
- 9.3 Sofern die Mangelbeseitigung zwei Mal fehlschlägt, kann der Besteller Minderung verlangen oder vom Vertrag zurücktreten.
- 9.4 Wir sind nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit zum Schadensersatz verpflichtet; diese Beschränkung gilt nicht für die Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit des Geschädigten. Dieser Haftungsausschluss gilt für jeglichen Schadensersatz (auch aus Delikt und Verschulden bei Vertragserhandlungen).
- 9.5 Die Verjährungsfrist für Ansprüche aus Pflichtverletzungen beträgt ein Jahr ab Auslieferung der Übersetzung.
- 10. Sicherheiten**
Der Besteller ist auf unser Verlangen hin verpflichtet, uns für die Kosten der Übersetzungsleistung Sicherheit entsprechend dem Rechtsgedanken nach § 648a BGB zu leisten. Hierbei gilt auch die Schadensersatzregelung des § 648a BGB als vereinbart. Dabei bleiben unsere Pfand- und Sicherungsrechte unberührt.
- 11. Schlussbestimmungen**
- 11.1 Sofern der Besteller Vollkaufmann ist, ist unser Geschäftssitz Gerichtsstand. Wir sind jedoch berechtigt, den Besteller auch am Gerichtsstand seines Wohnsitzes zu verklagen.
- 11.2 Sollte eine (Teil-) Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so beeinflusst dies die Wirksamkeit des übrigen Vertrages nicht.